

VERBÄNDE AKTUELL

## Erneuter Negativrekord



„Wenn es für Hotelangestellte und Köche keine klare Perspektive gibt, könnten schon in den nächsten Monaten weitere Zehntausende Beschäftigte das Gastgewerbe verlassen“, sagt NGG-Vorsitzender

Guido Zeitler / Foto: NGG

Vor dem Hintergrund der heute veröffentlichten Zahlen des Statistischen Bundesamtes zum Einbruch im Inlandstourismus hat die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) vor einer weiteren Abwanderung von Fachkräften aus der Branche gewarnt. „Die Krise im Hotel- und Gaststättengewerbe dauert länger an als befürchtet. Wenn es für Hotelangestellte und Köche keine klare Perspektive gibt, könnten schon in den nächsten Monaten weitere Zehntausende Beschäftigte das Gastgewerbe verlassen“, so der NGG-Vorsitzende Guido Zeitler. Die Arbeitgeber sollten nun gemeinsam mit der NGG über einen Zukunftsplan für die von Corona hart getroffene Branche verhandeln und ihren Beitrag zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen leisten.